

## VAE: Ministerium für Energie und Infrastruktur wählt Siemens-Technologie für nationalen Ladekorridor für Elektrofahrzeuge

- **Siemens liefert ultraschnelle Ladestationen für die Autobahnen zwischen den sieben Emiraten**
- **Das Ministerium und Siemens haben im Oktober 2021 eine Absichtserklärung unterzeichnet, um gemeinsam an Nachhaltigkeits- und Digitalisierungsinitiativen im Energie- und Infrastrukturbereich zu arbeiten**
- **Der Ladekorridor für Elektrofahrzeuge ist das erste Projekt, das im Rahmen dieser Absichtserklärung umgesetzt wird**

Das Ministerium für Energie und Infrastruktur der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) hat sich für Siemens-Technologie entschieden, um ein landesweites Netz ultraschneller Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu schaffen. Damit sollen CO<sub>2</sub>-Emissionen gesenkt, durch Abbau der „Reichweitenangst“ die Akzeptanz von Elektrofahrzeugen gefördert und der Grundstein für ein besser vernetztes und nachhaltigeres Verkehrssystem gelegt werden.

Zehn ultraschnelle Siemens-Ladestationen vom Typ Siccharge D 160 kW und 180 kW werden an den Autobahnen in Ras Al Khaimah, Adschman, Umm al-Quwain und Fudschaira installiert. Um den sich ändernden Marktanforderungen gerecht zu werden, haben die Geräte eine skalierbare Ladeleistung von bis zu 300 kW und können mit zusätzlichen externen Dispensern für bis zu zwei zusätzliche Ladekabel erweitert werden. Alle Geräte sind an die Cloud angebunden und ermöglichen es den Betreibern, die Ladestationen aus der Ferne zu überwachen und zu verwalten.

„Die Vereinigten Arabischen Emirate arbeiten intensiv daran, die CO<sub>2</sub>-Emissionen landesweit zu reduzieren. Dazu setzen wir auf der Nachfrage- und der

Angebotsseite an und nutzen unterschiedliche Energieformen und Zukunftstechnologien, um unsere CO<sub>2</sub>-Bilanz zu verringern“, sagte Sharif Salim Al Olama, Staatssekretär im Ministerium für Energie und Industrie der Vereinigten Arabischen Emirate. „Elektrofahrzeuge sind ein wesentlicher Bestandteil dieser Bemühungen, und dieser schnelle, effiziente und bequeme Ladekorridor ist ein entscheidender Schritt zur Energiewende.“

Siemens liefert die Ladeinfrastruktur sowie Steuerungs- und Monitoringsoftware. Zudem bietet das Unternehmen Schulungen und Unterstützung bei der Inbetriebnahme des neuen Netzwerks an. Das Leitstellensystem ermöglicht die komplette Überwachung und Steuerung aller Ladestationen und bildet die Grundlage für die nächste Phase des Projekts, in der eine App entwickelt werden soll, mit der Fahrer auf die Ladegeräte zugreifen und sie reservieren können.

„Wir sind stolz darauf, das Nachhaltigkeitsprogramm der Vereinigten Arabischen Emirate mit unserer Ladelösung für Elektrofahrzeuge zu unterstützen“, sagte Birgit Dargel, Vice President Sales für eMobility bei Siemens Smart Infrastructure. „Dieses Projekt in den Vereinigten Arabischen Emiraten setzt die Erfolgsgeschichte unserer Schnellladesäule Sicharge D fort. Mit einem Spitzenwirkungsgrad von 96 Prozent ist sie eine der effizientesten DC-Hochleistungsladesäulen, die derzeit erhältlich sind. Dank Cloudanbindung erhalten Betreiber Informationen in Echtzeit und können ihr Ladenetzwerk flexibel verwalten. Ihr intuitives, höhenverstellbares 24"-Touchscreen-Display sowie ihr elegantes Erscheinungsbild garantieren ein großartiges Benutzererlebnis.“

Im Oktober 2021 unterzeichneten das Ministerium für Energie und Infrastruktur der VAE und Siemens eine Absichtserklärung zum Aufbau einer langfristigen Partnerschaft, die die Nachhaltigkeits- und Digitalisierungsziele des Ministeriums unterstützen soll. Neben dem Verkehrswesen geht es dabei auch um Technologien für Smart Buildings, das Management von Microgrids und Energie im Industriebereich sowie um intelligente Ortsnetzstationen am Grid Edge. Der nationale Ladekorridor für Elektrofahrzeuge ist das erste Projekt, das im Rahmen dieser Absichtserklärung umgesetzt werden soll.

Diese Presseinformation sowie Bilder finden Sie unter:

<https://sie.ag/3A9JZN6>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter:

[www.siemens.de/smart-infrastructure](http://www.siemens.de/smart-infrastructure)

Weitere Informationen zu Sicharge D finden Sie unter:

[www.siemens.de/Sicharge-D](http://www.siemens.de/Sicharge-D)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Siemens AG

Christian S. Wilson

Tel.: +49 172 138 5608; E-mail: [christian\\_stuart.wilson@siemens.com](mailto:christian_stuart.wilson@siemens.com)

Treten Sie unserer Siemens Smart Infrastructure – Global Media Community auf

LinkedIn bei: <https://www.linkedin.com/groups/8871338/>

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_press](https://www.twitter.com/siemens_press)

**Siemens Smart Infrastructure (SI)** gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2021 hatte das Geschäft weltweit rund 70.400 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 62,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,7 Milliarden Euro. Zum 30.09.2021 hatte das Unternehmen weltweit rund 303.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).